

GEOrg: Glaube – Ethik – Organisation

An der Theologischen Fakultät der Georg-August-Universität haben sich 2004 mehrere Fachrichtungen zum Forschungsschwerpunkt »GEOrg« zusammengeschlossen, um den Zusammenhang von Glaube, Ethik und Organisation zu untersuchen.

Die Wechselwirkungen von religiösen und ethischen Überzeugungen und deren organisationalen Verfestigungen spielen – in je eigener Weise – in den Teildisziplinen der Systematischen Theologie (Dogmatik und insbesondere Ethik), der Praktischen Theologie und der Religionspädagogik und der Kirchen- und Theologiegeschichte sowie der Religionswissenschaft eine zentrale Rolle. Aber nicht nur für die Mitglieder von GEOrg, auch für die Kooperationspartner aus der (Religions-) Soziologie, Ethnologie und der (Kirchen-) Rechtswissenschaft ist das Thema unmittelbar relevant. GEOrg bündelt die Forschungsaktivitäten der verschiedenen Disziplinen und bietet damit eine breite wissenschaftliche Basis für eine Theorie der Organisation von Religion und Ethik in der Neuzeit.

Für Studierende soll GEOrg im Rahmen der Lehre in besonderer Weise zur Ergänzung des transdisziplinären Angebots beitragen. Ein Promotionsstudiengang unter dem Thema »Religion und Organisation« im Rahmen der »Göttinger Graduiertenschule für Geistes- und Kulturwissenschaften« wird Qualifikandinnen und Qualifikanden aus Theologie und Religionswissenschaft die vertiefte Reflexion von Glaube, Ethik und Organisation ermöglichen.

Mitglieder von GEOrg:

Prof. Dr. Reiner Anselm · Prof. Dr. Christine Axt-Piscalar
Prof. Dr. Joachim Ringleben (Systematische Theologie)
Prof. Dr. Andreas Grünschloss (Religionswissenschaft)
Prof. Dr. Jan Hermelink · Prof. Dr. Dr. Martin Rothgangel (Praktische Theologie)
Prof. Dr. Thomas Kaufmann (Kirchengeschichte)

Weitere Informationen unter:
www.theologie.uni-goettingen.de

Religion und Ethik als soziale Organisationen – eine Quadratur des Kreises?

Waren »Religion« und »Ethik« einst als Konzepte sozialer Integration und individueller Orientierung anerkannt, stehen sie angesichts der zunehmenden gesellschaftlichen Pluralisierung inzwischen auf dem Prüfstand. Heute werden integrative und orientierende Leistungen verstärkt dem Systemtyp der »Organisation« zugeschrieben. Wie aber verhalten sich diese beiden Perspektiven auf die soziale Wirklichkeit zueinander? Lassen sie sich sinnvoll zu einem Gesamtkonzept verbinden oder handelt es sich bei einer Zusammenschau von »Organisation« sowie »Religion« und »Ethik« um die Quadratur des Kreises? Diesen Fragen widmet sich der Forschungsschwerpunkt »Glaube-Ethik-Organisation« (GEOrg) der Theologischen Fakultät.

Im Rahmen des Forschungsschwerpunkts wird die Vorlesungsreihe exemplarisch Modelle organisierter Religion und Ethik in der Neuzeit vorstellen und diskutieren. Dabei werden (kirchen-) historische, systematisch- und praktisch-theologische sowie religionswissenschaftliche Vorträge ergänzt durch Beiträge aus der Rechtswissenschaft, der Soziologie und der Ethnologie.

Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten sind herzlich eingeladen.

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



Religion und Ethik als Organisationen – eine Quadratur des Kreises?

**Öffentliche Vorlesungsreihe
Wintersemester 2006/2007**

Donnerstags, 18 Uhr c.t.

Zentrales Hörsaalgebäude (ZHG)

Hörsaal 005



Religion und Ethik als Organisationen – eine Quadratur des Kreises?

26. Oktober 2006

**Kirche des Wortes und Organisation.
Eine lutherische Überlegung**

Prof. Dr. Joachim Ringleben
Systematische Theologie

2. November 2006

Moral, Ethik und Recht

Prof. Dr. Dr. Dietmar von der Pfordten
Philosophisches Seminar

9. November 2006

**Die Wahrnehmung des Jesuitenordens im
Protestantismus der Frühen Neuzeit**

Prof. Dr. Thomas Kaufmann
Kirchengeschichte

16. November 2006

**Organisation von Ethik durch
öffentliche Vernunft?**

PD Dr. Stefan Grotefeld
Systematische Theologie

23. November 2006

**»Sind Sie zufrieden?« Die Domestizierung
des Pfarrberufs durch die kirchliche
Organisation**

Prof. Dr. Jan Hermelink
Praktische Theologie

30. November 2006

**Ethik in Organisationen.
Das Beispiel klinischer Ethik-Komitees**

Prof. Dr. Reiner Anselm
Systematische Theologie

7. Dezember 2006

**Was sollen Religionslehrer/innen können?
Kompetenzwettbewerb im Kontext
staatlicher Organisation**

Prof. Dr. Dr. Martin Rothgangel
Praktische Theologie

14. Dezember 2006

**Organisation von Religionsgemeinschaften
aus juristischer Perspektive**

Prof. Dr. Werner Heun
Institut für Allgemeine Staatslehre und
Politische Wissenschaften

11. Januar 2007

**Zwischen kulturellem Ausverkauf und
fundamentalistischen Attentaten.
Zur hinduistischen Re-Moralisierung
in Bali (Indonesien)**

Prof. Dr. Brigitta Hauser-Schäublin
Institut für Ethnologie

18. Januar 2007

**»To get Ethics in« –
Ethik und Organisation von Scientology**

Prof. Dr. Andreas Grünschloß
Religionswissenschaft

25. Januar 2007

**Religionspolitik in Europa. Institutionelle
Varianten und aktuelle Transformationen**

Prof. Dr. Matthias Koenig
Institut für Soziologie

1. Februar 2007

Kirche – auf katholisch

Prof. Dr. Christine Axt-Piscalar
Systematische Theologie

Eine Vorlesungsreihe im Rahmen des
Forschungsschwerpunkts GEOrg
der Theologischen Fakultät

Verantwortlich: Prof. Dr. Jan Hermelink,
PD Dr. Stefan Grotefeld

Kontakt: Regina Fritz
(regina.fritz@theologie.uni-goettingen.de)